

Prüfung aus Mikroökonomie - 11.11.1999

- 1a) Leiten Sie die Bedingung für ein Nutzenmaximum her. Verwenden Sie dafür die allg. Nutzenfunktion $u(x,y)$ und die Budgetbeschränkung $p_x x + p_y y = 100$. (3)
- b) Ermitteln Sie für die Nutzenfunktion $u(x,y) = x^2 + y$ eine Gleichung der Indifferenzkurve und stellen Sie diese grafisch dar. (3)
- c) Ermitteln Sie die optimale Entscheidung für obige Nutzenfunktion mit der Budgetbeschränkung $10x + 10y = 100$. (4)
- 2) Beweisen Sie die, dass die kurzfristige Grenzkostenkurve die durchschnittliche variable Kostenkurve und die Durchschnittskostenkurve in deren Minimum schneidet. (8)
- 3) $y = x^{1/3} + y^{1/3}$. Die Inputpreise seien w_1 und w_2 .
- a) Weist die Produktionsfunktion konstante, steigende oder fallende Skalenerträge auf? Begründen Sie ihre Antwort. (1)
- b) Errechnen Sie die optimale Menge, wenn y kostenminimierend hergestellt werden soll. (6)
- c) Errechnen Sie die Kostenfunktion und die Gewinnfunktion für einen Outputpreis von p . (3)
- 4) Ein Monopolist verkauft bei einem Preis von 8 Einheiten 3 Einheiten q bzw. bei einem Preis von 5 Einheiten 5 Einheiten q . Der Monopolist hat keine Fixkosten, seine Grenzkosten belaufen sich auf 2.
- a) Ermitteln Sie die (lineare) Nachfragefunktion. (4)
- b) Ermitteln Sie die q^* , den Preis und seinen Gewinn. (3)
- 5) Ergänzen Sie folgendes Marktschema: (5)

Anbieter		Nachfrager	
<i>einer</i>	<i>einer</i>	<i>wenige</i>	<i>viele</i>
<i>wenige</i>			
<i>viele</i>			